

**Protokoll des Verbandstages  
des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V.  
am 09.11.2024 in Bonn**

Zu Top 1: **Begrüßung**

Joachim Krupp begrüßte die Anwesenden, das Ehrenmitglied Anton Schmitz und Michael Dörr, den Präsidenten des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf.

Michael Dörr ehrte Emily Freund, Hans-Jörg Kuck und Kurt Tohermes für ihre sportlichen Erfolge bei den Masters mit der Ehrennadel des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf.

Rüdiger Menz wurde von Michael Dörr für seine langjährige ehrenamtliche Unterstützung bei den Wettkämpfen des Deutschen Verbandes für Modernen Fünfkampf geehrt.

Zu Top 2: **Feststellung des Stimmrechts**

Joachim Krupp stellte fest, dass insgesamt 19 Mitgliedsvereine und sechs Vorstandsmitglieder mit insgesamt 46 Stimmen sowie neun Gäste anwesend waren.

Zu Top 3 **Wahl der Protokollführerin / des Protokollführers**

Heinz Huber wurde als Protokollführer vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Heinz Huber wurde per Handzeichen mit 46 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung gewählt. Heinz Huber nahm die Wahl an.

Zu Top 4 **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß am 13.09.2024.

Zu Top 5 **Wahl des Versammlungsleiters**

Michael Scharf wurde als Versammlungsleiter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Michael Scharf wurde per Handzeichen mit 46 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung gewählt. Michael Scharf nahm die Wahl an.

Zu Top 6 **Berichte des Präsidiums und Aussprache**

Joachim Krupp, Andreas Perret, Andrea Horn und Maike Schramm stellten den Anwesenden ihre Berichte zum Verbandstag, die Anlage zu diesem Protokoll sind, vor.

Joachim Krupp dankte in seiner Ansprache den Präsidiumsmitgliedern für deren langjährige vertrauensvolle, konstruktive und lösungsorientierte Zusammenarbeit. Als besonders wertvoll hatte er in dieser intensiven

Zeit die Unterstützung seiner Ehefrau empfunden.

Er lobte zum Ende seines Berichts die Unterstützung der hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen und hob dabei die immer loyale Zusammenarbeit mit Geschäftsführer Jens Oellien hervor. Dem neuen Präsidium wünschte Joachim Krupp "eine geschickte Hand und dem Modernen Fünfkampf eine lange, erfolgreiche, olympische Zukunft".

In der Aussprache zu den Berichten des Präsidiums stellte Christian Dicks fest, dass die Anzahl der Mitgliedsvereine, die alle Disziplinen des Fünfkampfes anbieten, auf einem geringen Niveau konstant bleibt.

Michael Scharf erläuterte, dass die Initiative des Verbandes, Mitgliedsvereine für die Teildisziplinen Laser Run und OCR zu begeistern, erste Früchte trägt und dadurch eine Basis für den Modernen Fünfkampf entwickelt wird. Andrea Horn wies darauf hin, dass die Entwicklung von Sportler\*innen mit Wettkampfbambitionen im Fünfkampf nur über einen soliden Unterbau der Breitensportlichen Basis gelingen kann.

Anja Hogrefe vom TV Köln Dellbrück berichtete, dass ihr Verein in den vergangenen drei Jahren mit geduldiger Basisarbeit im Verein und in den Köln-Dellbrücker Grundschulen Kinder und Jugendliche im Breitensport für den Laser Run gewonnen hat.

Ernst Hengemühle ergänzte, dass aus Sicht des Brühler TV die Sportarten Laser Run und Hindernislauf (OCR) eine gute Gelegenheit darstellen, um den Modernen Fünfkampf in den Mehrspartenvereinen bekannter zu machen und Mitglieder hierfür zu gewinnen.

## TOP 7

### **Bericht der Kassenprüfer**

Alexander Kraus berichtete in seiner Funktion als Kassenprüfer über die Kassenprüfungen vom 28.11.2023 für das Geschäftsjahr 2022 und vom 10.10.2024 für das Geschäftsjahr 2023. Bei beiden Prüfungen gab es keine Beanstandungen. Herr Kraus bedankte sich beim Präsidium für die geleistete Arbeit. Die Berichte zu beiden Kassenprüfungen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## TOP 8

### **Entlastung des Präsidiums**

Alexander Kraus beantragte die Entlastung des Präsidiums. Die Entlastung erfolgte per Handzeichen mit 40 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und sechs Enthaltungen.

## Wahlen

### **Präsident:**

Klaus-Jürgen Eggert wurde als Präsident vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 40 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Klaus-Jürgen Eggert nahm die Wahl an.

### **Vizepräsident Verwaltung**

Sebastian Schubert wurde als Vizepräsident Verwaltung vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 41 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Sebastian Schubert nahm die Wahl an.

### **Vizepräsident Finanzen**

Andreas Perret wurde als Vizepräsident Finanzen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 42 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Andreas Perret nahm die Wahl an.

### **Vizepräsidentin Sport**

Andrea Horn wurde als Vizepräsidentin Sport vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 43 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Andrea Horn nahm die Wahl an.

### **Beisitzerin Breitensport**

Maike Schramm wurde als Beisitzerin Breitensport vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 44 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Maike Schramm nahm die Wahl an.

### **Beisitzer Sport**

Michael Scharf wurde als Beisitzer Sport vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 45 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Michael Scharf nahm die Wahl an.

### **Kassenprüfer\*innen**

Alexander Kraus und Anja Hogrefe wurden als Kassenprüfer\*innen sowie Mike Lysien als Ersatzkassenprüfer vorgeschlagen. Weitere Personen wurden nicht vorgeschlagen.

Mike Lysien nahm krankheitsbedingt nicht am Verbandstag teil. Er hatte im Vorfeld schriftlich seine Bereitschaft erklärt für das Amt des Ersatzkassenprüfers zu kandidieren und dieses im Falle einer Wahl anzunehmen.

Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 46 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung. Alexander Kraus, Anja Hogrefe und Mike Lysien nahmen die Wahl an.

### **Schiedsgericht**

Dr. Ferdinand Krause, Kirsten Goebbels-Pazic und Dr. Oliver Strangfeld wurden in Abwesenheit für das Schiedsgericht vorgeschlagen. Weitere Personen wurden nicht vorgeschlagen.

Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen mit 46 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung

Dr. Ferdinand Krause, Kirsten Goebbels-Pazic und Dr. Oliver Strangfeld waren am Verbandstag nicht anwesend. Im Vorfeld hatten sie schriftlich erklärt für die Tätigkeit im Schiedsgericht zu kandidieren und das Amt im Falle einer Wahl anzunehmen.

TOP 10

### **Festlegung der Mitgliedsbeiträge ab 2025**

Der Verbandstag beschloss einstimmig die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 25 Cent auf 75 Cent pro Mitglied ab dem Jahr 2025.

TOP 11

### **Wahl der Ehrenmitglieder**

Der Verbandstag ernannte Rüdiger Menz und Joachim Krupp zu Ehrenmitgliedern.

TOP 12

### **Anträge**

Anträge zum Verbandstag lagen nicht vor.

TOP 13

### **Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" gab es keine Wortmeldung. Klaus-Jürgen Eggert schloss den Verbandstag um 12.20 Uhr.

Bonn, 17.11.2024

Klaus-Jürgen Eggert  
Präsident

Heinz Huber  
Protokollführer

## **Anlage 1:**

### **Bericht des Präsidenten Joachim Krupp zum Verbandstag des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V. am 09.11.2024 in Bonn**

Satzungsgemäß finden Verbandstage des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V. im olympischen Zyklus statt. Der diesjährige Verbandstag wird im Jahr der Olympischen Sommerspiele in Paris durchgeführt.

#### **Mitgliederentwicklung**

Die Mitgliederentwicklung des Verbandes gestaltete sich nach der Corona Pandemie zunächst negativ, erholte sich aber in den letzten Jahren wieder, so dass der Mitgliederstand sich fast wieder auf dem Niveau von 2020 befindet.

Mitgliedsvereine mit den gemeldeten Mitgliedern in der Entwicklung 2020-2024:

2020: 153 Mitgliedsvereine mit 127.478 Mitgliedern

2021: 158 Mitgliedsvereine mit 112.602 Mitgliedern

2022: 158 Mitgliedsvereine mit 109.155 Mitgliedern

2023: 158 Mitgliedsvereine mit 116.057 Mitgliedern

2024: 159 Mitgliedsvereine mit 123.074 Mitgliedern

Der Mitgliederschwund der Coronazeit konnte somit aufgefangen werden.

#### **Präsidium, Landesverbände und DVMF**

Das Präsidium des Landesverbandes NRW traf sich meist monatlich, zu Präsidiumssitzungen, die in der Regel per Videokonferenz durchgeführt wurden.

Nach dem Rücktritt von Rüdiger Menz als Vizepräsident Sport wurde Dr. Andrea Horn gemäß §13 Abs. 13.2 durch das Präsidium mit den Aufgaben der Vizepräsidentin Sport betraut.

Erforderliche Beschlüsse wurden in Abstimmung getroffen. Über die Sitzungen wurden Protokolle gefertigt.

Wesentliche Anstrengungen wurden insbesondere vom Präsidenten hinsichtlich der „Zusammenarbeit der Landesverbände mit dem DVMF“ und „Schlichtung der Streitpunkte zwischen DVMF und Bundesstützpunkten“ unternommen.

Diese Gespräche fanden in Berlin, Darmstadt und Bonn statt, gefolgt von zahlreichen vermittelnden Telefonaten mit dem Präsidenten des DVMF, der Leistungssportdirektorin und den Präsidenten der Landesverbände Berlin und Brandenburg. Involviert in diese Gespräche war meist Dr. Andrea Horn als Vizepräsidentin Sport.

Letzendlich waren diese Gespräche erfolglos und die Streitigkeiten zwischen den Verbänden konnten nicht geschlichtet werden. Dies lag vor allem daran, dass die beteiligten Parteien keine Bereitschaft zur Annäherung und Lösungsorientierung zeigten. Die intensiven Bemühungen wurden präsidiumsseitig nach zwei Jahren eingestellt.

## **Einrichtung der OCR-Anlage Rüdiger Menz**

Ein Schwerpunkt war die Installation der OCR-Anlage im Sportpark Nord in Bonn.

Nach Verhandlungen mit der Stadt Bonn konnte die Fläche unter der Tribüne im Sportpark Nord vom Landesverband angemietet werden.

Unter Federführung von Rüdiger Menz, der die Anlage konstruiert hat, wurde eine wettkampftaugliche Indooranlage gebaut, die mit einem Fallschutzboden ausgestattet wurde, der höchsten Ansprüchen genügt.

Am 28.10.2023 wurde die „OCR-Anlage Rüdiger Menz“ eingeweiht.

## **Betreuung der Mitgliedsvereine**

Die Betreuung der 159 Mitgliedsvereine erfolgt hauptsächlich durch Maike Schramm und Heinz Huber, die im ständigen Austausch mit den Vereinen stehen. Neben einer bedarfsorientierten Qualifizierung bietet der Verband eine individuelle Unterstützung bei Fragen zur Vereinsentwicklung.

## **Mitgliedsbeiträge**

Nach achtzehn Jahren stabiler Beiträge schlug das Präsidium den Mitgliedern eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vor, um die Beitragserhöhungen von DVMF und LSB NRW zu kompensieren.

## **Schutzkonzept zur Prävention sexualisierte Gewalt (PSG)**

Der Landesverband erarbeitet derzeit ein Konzept und eine Risikoanalyse für den Bereich „Prävention sexualisierte Gewalt.“

Als PSG Beauftragter konnte Dietmar Engelskirchen, der pädagogische Leiter des Fechtinternates Bonn, gewonnen werden.

Nach Fertigstellung des Konzeptes wird dies in die Satzung des Verbandes aufgenommen. Eine Abstimmung darüber soll auf einem außerordentlichen Verbandstag in 2025 per Videokonferenz erfolgen.

Datenschutzbeauftragter ist Alfons Kruse als externer Mitarbeiter.

## **Obstacle Course Racing löst das Reiten ab**

Mit Ende der Olympischen Spiele in Paris hat sich der Moderne Fünfkampf vom Reiten verabschiedet.

Die Entwicklung im Bereich OCR (Obstacle Course Racing) ist soweit abgeschlossen. Die Regularien für Wettkämpfe wurden erstellt und es besteht Klarheit darüber, welche Pflichthindernisse ein Parcours enthalten muss und welche Wahlhindernisse hinzugefügt werden können.

Gleichwohl wird es hier immer wieder Regelanpassungen geben.

Für die Disziplinen Laser Run und OCR hält das Präsidium es für ratsam,

Wettkampfformen zu finden, in denen sich Vereine, die derzeit noch keinen Modernen Fünfkampf betreiben, wiederfinden können.

### **Rückblick 2006 - 2024**

Nach 16 Jahren als Präsident des Landesverbandes für Moderner Fünfkampf und einer Präsidiumsmitgliedschaft seit 1997 beendete der Präsident mit dem Verbandstag am 09.11.2024 seine Tätigkeit im Verband für Modernen Fünfkampf NRW.

In dieser Zeit trennte sich der Verband vom Internat in Warendorf und setzte sich mit den westfälischen Fünfkämpfern auseinander.

Neben der Ausrichtung vieler internationaler Meisterschaften, die meist in Bonn stattfanden, gehörten die Ausrichtung von World Cups und der CISM in Warendorf, die Ausrichtung von WM und EM der Masters in Berlin, Bonn und Halle, immer mit der Unterstützung von Rüdiger Menz und Sebastian Schubert, in die Ära des Präsidenten. Sportlicher Höhepunkt war der Olympiasieg von Lena Schöneborn im Jahr 2008 in Peking. Die Präsidiumstätigkeit war geprägt von einer sachlich orientierten, kritisch denkenden und professionellen Einstellung.

**Anlage 2:**

**Bericht der Vizepräsidentin Sport Dr. Andrea Horn zum Verbandstag des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V. am 09.11.2024 in Bonn**

**Wechsel zur neuen Teildisziplin OCR**

Der UIPM-Weltverbandskongress hat im November 2022 mit der Aufnahme des Obstacle Course Race (OCR) und Wegfall des Reitens als Teildisziplin des MFK eine grundlegende Veränderung des Wettkampfformates beschlossen. Der Beschluss beinhaltete zudem die kurzfristige Wettkampfeinführung bei den UIPM-Meisterschaften im Jahr 2023 für die Altersklasse U17, U19 und Junioren. Ein Jahr später, 2024, erfolgte die Erweiterung auf die Altersklassen U15. Bei dem OCR Wettbewerb sind acht Hindernisse aus vier Hindernisgruppen (Hangeln, Balancieren, Krabbeln, Wände) auf einer Länge von 60-70 m zu überwinden. Hinsichtlich der erreichbaren MP-Punkte ist OCR aktuell die zweitwertvollste Teildisziplin mit erheblichem Vorteil gegenüber den technischen Disziplinen Fechten und Schwimmen. Eine gute Ausbildung und Leistungsfähigkeit der Athletinnen und Athleten im OCR sind somit maßgeblich erfolgsrelevant.

Die neuen UIPM-Regeln brachten für den NRW-Landesverband im Nachwuchsleistungssport einige organisatorische, strukturelle und konzeptionelle Herausforderungen mit sich, auf die kurzfristig und effektiv reagiert werden musste:

- *Sicherung der Wettkampffähigkeit* der betroffenen NRW-Nachwuchsathleten und -athletinnen in wenigen Monaten bis zum ersten Wettkampf (DM U19 im April 2024). Es wurden Trainingsmöglichkeiten in professionellen Kletterhallen (Stuntwerk Köln bzw. Krefeld) genutzt.
- *Planung und Umsetzung einer OCR-Sportstätte* für Training und Wettkampf im Sportpark Nord (Rüdiger Menz OCR-Anlage, Einweihung 28.10.2023). Durch die von Rüdiger Menz und Joachim Krupp neu entwickelte Cubus-Bauweise konnte die wettkampfkongforme Anlage platzsparend unter der Stadiontribüne errichtet werden. Eine ganzjährige und witterungsunabhängige Nutzung ist damit möglich. Im Mai 2024 wurde der OCR-Wettbewerb der DM U17 auf der Anlage ausgetragen.
- *Aus- und Weiterbildung der Trainer* und Übungsleiter im Rahmen eines eintägigen DVMF-Workshops in Bonn (August 2023, Referent: Fabian Sinnig, OCRA Germany) sowie einer vom Landesverband NRW ausgerichteten Fortbildung „Hindernislaufen im Sportverein“ (Juni 2024, Referentin: Pia Wagner, M. Sc., OCR-Trainerin).
- *Konzeptionelle und organisatorische Anpassung im langfristigen Trainingsaufbau*, beginnend im Kindertraining und weiterführend im Übergangs- und leistungssportlichen Nachwuchstraining. Stärkerer Fokus auf Vielseitigkeit und Entwicklung von koordinativ-athletischen Voraussetzungen im Kindertraining zusätzlich zu der Grundausbildung im Schwimmen. Aufbauend auf den zielgerichtet entwickelten Grundlagen wird im weiteren Verlauf des Übergangs- und wettkampforientierten Trainings eine effektive(re) Entwicklung der spezifischen Leistungsanforderungen im OCR und den weiteren Teildisziplinen verfolgt.

## **Stützpunkte und Zuständigkeiten**

Die Ausbildung von sportlichem Nachwuchs mit explizitem Fokus auf den Modernen Fünfkampf als leistungssportlichem Mehrkampf im DVMF erfolgt im Landesverband aktuell an zwei Stützpunkten, Bonn und Neuss. Die dort verantwortlichen Trainer sind die Landestrainer Aleksandr Groshev und Kersten Palmer in Bonn sowie Christian Dicks in Neuss. Die Trainer kooperieren eng mit den angeschlossenen Vereinen SSF Bonn bzw. Neusser SV und nutzen die Sportstätten- und in Teilen auch die Trainingsinfrastruktur der Vereine. Zudem sind sie Ansprechpartner für sportlich interessierte Nachwuchstalente in der Region und betreiben aktive Talentsichtungsmaßnahmen, z. B. in den umliegenden Schulen und Breitensportlich orientierten Vereinen im Landesverband. In Bonn besteht darüber hinaus eine Kooperation mit der Eliteschule des Sports (Tannenbuschgymnasium Bonn) aufgrund der bestehenden Anerkennung des Modernen Fünfkampf als Kooperationssportart.

Hinsichtlich der Sportstättenverfügbarkeit ist die Situation in Bonn, speziell nach Fertigstellung der OCR-Anlage, für Trainings- und Wettkampfwertung in allen Teildisziplinen des MFK als exzellent zu bezeichnen. In Neuss bestehen gute Bedingungen. Die fehlende OCR-Anlage wird über eine Kooperation mit dem kommerziellen Anbieter Stuntwerk in Krefeld sowie Teilnahme an Stützpunktmaßnahmen in Bonn kompensiert.

## **Wettkämpfe**

Im Berichtszeitraum 2022-2024 war der Landesverband insgesamt viermal Veranstalter von überregionalen Meisterschaften mit Austragungsort Bonn:

- 2022 Deutsche Meisterschaft U15 (24.09.2022)
- 2023 internationale Deutsche Meisterschaft Senioren (18.-20.05.2023)
- 2023 internationale Deutsche Meisterschaft Laser Run (16.09.2023)
- 2024 internationale Deutsche Meisterschaft U17 (04.-05.05.2024)

Zudem finden in Bonn oder Neuss i. d. R. viermal im Jahr Nachwuchswettkämpfe im Kinder- und Jugendbereich statt, davon im Herbst jeweils mit Wertung für die NRW-Meisterschaft. Der Landesverband verfolgt hiermit das Ziel, Talente zu sichten und den Leistungsfortschritt der Aktiven in den Jugendaltersklassen zu erfassen. Der Bonner „SSF-Cup“ wird im Dezember 2024 bereits zum zehnten Mal ausgetragen. Für die Altersklassen bis U13 baut das Wettkampfkonzzept auf dem Prinzip der Vielseitigkeit, Kinderfreundlichkeit und allgemeinen Zugänglichkeit auf. Mit den Basisanforderungen Kinderlauf, Schwimmen und Mini-Vielseitigkeitsparcours ist Breitensportvereinen und Schulen eine niederschwellige Vorbereitung und Beteiligung möglich.

Für die Wettbewerbe in den Jugendaltersklassen werden die jeweils gültigen Vorgaben der Jugendwettkampfordnung des DVMF umgesetzt. Sie erlauben aktuell bereits die Anerkennung von Leistungsvoraussetzungen für die Landeskadernominierung; die Weiterentwicklung in Richtung DVMF-Kriteriumwettkampf wird angestrebt.

## **Bundes- und Landeskaderzahlen**

Zum Berichtszeitpunkt verfügt der Landesverband mit Christoph Lemken (Jg. 2003) und

Sarah Dicks (Jg. 2005), beide vom Neusser SV, über zwei Bundeskaderathleten mit NK1-Status in NRW sowie mit Hannah und Lena Dicks (Jg. 2008 und 2009), ebenfalls vom Neusser SV, über zwei NK2-Kader (Tab. 1).

Weiterhin haben vier Athletinnen und ein Athlet der SSF Bonn sowie eine weitere Athletin des Neusser SV die bundeseinheitlichen Kadernormen für Landeskader in ihren Altersklassen erfüllt und tragen in 2024 den LK-Status. Damit sind die Kaderzahlen weitgehend vergleichbar mit denen aus dem Vorjahr (2023). Erfreulich ist ein Nachrücken von zwei jüngeren Aktiven in den Landeskader in Bonn.

Die mit Bezug zu 2022 rückläufigen Kaderzahlen im Bereich NK2 und insbesondere im Bereich LK sind wesentlich durch das Ausscheiden von Athleten und Athletinnen aus dem leistungsorientierten MFK in Neuss und Bonn sowie weiterhin durch Umstrukturierungen hinsichtlich der Aufnahmeentscheidungen in den Landeskader zu begründen.

Tabelle 1: Zugehörigkeit zu Bundes- und Landeskadern der NRW-Nachwuchsathletinnen und -athleten zwischen 2022-2024

	Kader AK	NK1			NK2			LK			Gesamt
		JUN	U19	U17	U19	U17	U15	U17	U15	U13	
2022	w				1	1	1	2	10	1	16
	m	1			1	1		1	1	1	5
2023	w		1			1		3	3		8
	m	1						1			2
2024	w	1				1	1	4	1		8
	m	1								1	2

Erfolgsbilanzen der NRW-Nachwuchsathletinnen und -athleten im Modernen Fünfkampf  
Insgesamt achtmal haben NRW-Athletinnen in den Jahren 2022 bis 2024 bei nationalen oder internationalen Meisterschaften im Modernen Fünfkampf auf dem Podium gestanden (Tabelle 2). Zudem konnten elf Platzierungen auf den Rängen 4-8 erreicht werden.

Besonders hervorzuheben sind die Medaillenerfolge von Sarah Dicks (Jg. 2005) vom Neusser SV in der AK U19 bei den Deutschen Meisterschaften 2022 (Bronze) und 2023 (Silber) sowie ihre Silbermedaillengewinne bei der Europameisterschaft 2023 in der Staffel- und Team-Wertung. Ein weiterer besonderer Platzierungserfolg gelang Sarah bei der EM 2023 mit einem 8. Platz im Einzelwettbewerb. Zudem belegte sie im Jahr 2022 mit dem Team Platz 6 bei der WM und Platz 8 mit der Staffel bei der EM.

In der AK U17 war Hannah Dicks (Jg. 2008) vom Neusser SV die erfolgreichste NRW-Athletin. Nach ihrer Bronzemedaille bei der DM 2023 errang Hannah insgesamt drei Silbermedaillen auf internationaler Ebene. 2024 wurde Hannah Vize-Weltmeisterin mit der Staffel und 2023 und 2024 Vize-Europameisterin mit dem Team. Bei der WM 2024 belegte sie zudem Platz 5 in der Team-Wertung.

In der AK U15 und damit in der jüngsten Altersklasse, in der nationale und internationale Meisterschaften ausgetragen werden, gewann Lena Dicks (Jg. 2009) vom Neusser SV im Jahr 2023 die Bronzemedaille bei der Deutschen Meisterschaft.

Tabelle 2: Erfolgsbilanz der NRW-Nachwuchsatlet\*innen bei nationalen und internationalen Meisterschaften im Modernen Fünfkampf zwischen 2022-2024

weiblich	AK Platzierung	JUN				U19				U17				U15				
		G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	
2022	DM				1			1										1
	EM								1*									
	WM								1+									
2023	DM						1					1					1	2
	EM						2*/+		1		1+							
	WM																	
2024	DM												2					1
	EM										1+							
	WM										1*		1+					

\* Staffet      + Team

Die männlichen NRW-Athleten konnten zwischen 2022 und 2024 insgesamt einen Podiumsplatz und fünfmal die Plätze 4-8 bei nationalen und internationalen Meisterschaften erreichen (Tab. 3).

Erfolgreichster Athlet war Christoph Lemken (Jg. 2003) vom Neusser SV. Im Jahr 2023 wurde Christoph deutscher Vizemeister bei den Junioren. Zudem konnte er auf internationaler Ebene in den Jahren 2022 und 2023 drei Platzierungserfolge in der Staffelform (Platz 8, WM 2022) und Teamwertung (Platz 4, EM und WM 2023) erlangen.

Tabelle 3: Erfolgsbilanz der NRW-Nachwuchsatleten bei nationalen und internationalen Meisterschaften im Modernen Fünfkampf zwischen 2022-2024

männlich	AK Platzierung	JUN				U19				U17				U15				
		G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	G	S	B	4-8	
2022	DM								1									
	EM																	
	WM				1*													
2023	DM		1										1					
	EM				1+													
	WM				1+													
2024	DM																	
	EM																	
	WM																	

\* Staffet      + Team

Wir gratulieren den erfolgreichen Athletinnen und Athleten und wünschen für die Zukunft allen Aktiven eine positive Leistungsentwicklung und viel Erfolg.

### **Anlage 3:**

**Bericht Breitensport von Maïke Schramm und Heinz Huber zum Verbandstag des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V. am 09.11.2024 in Bonn für die Jahre 2023 und 2024**

#### **Meisterschaften im Laser Run / Biathle / Triathle**

Bei den Deutschen Meisterschaften, den Europa Meisterschaften und den Weltmeisterschaften im Laser Run, im Biathle und im Triathle waren mehrere Athletinnen und Athleten des Landesverbandes NRW sehr erfolgreich. Erfolgreichste Medaillensammler\*innen waren einmal wieder Hans-Jörg Kuck (SSF Bonn), Kurt Tohermes (SSF Bonn) und Emily Freund (Neusser SV).

#### **Laser Run und Obstacle Course Racing ziehen in den Breitensport der Mitgliedsvereine ein**

Mit dem Jahr 2023 hat der Landesverband für Modernen Fünfkampf NRW den Laser Run weiter in seine Mitgliedsvereine getragen und dabei auch unterschiedlichen organisatorischen Sportformaten Rechnung getragen. Der Laser Run wurde in Uerdingen, Langenfeld, Brühl, Rheine und Köln im Rahmen von Feriencamps und Ferienfreizeiten im Kinder- und Jugendbereich vorgestellt und angeboten. Parallel dazu hat der Verband eine Kombination aus Hindernislauf und Laser Run mit in die sportartübergreifende Übungsleiter\*innen Ausbildung integriert und erreicht so mit den angehenden Übungsleiter\*innen wertvolle Multiplikatoren in Vereinen, Schulen und Ganztageeinrichtungen. Mit der Gewinnung von Mitgliedsvereinen als Pilotstützpunkte für den Laser Run konnten im Zeitraum August 2023 bis Oktober 2024 wertvolle Erfahrungen an der Vereinsbasis gewonnen werden. In diesem Rahmen wurden sportartübergreifende Kooperationen mit anderen Fachabteilungen wie Turnen, Fitness oder Triathlon initiiert. In den Jahren 2023 und 2024 veranstalteten die „neuen“ Laser Run-Vereine sieben breitensportorientierte Wettkämpfe.

Neu im Deutschen Verband für Modernen Fünfkampf (DVMF) ist die Sportart Obstacle Course Racing (OCR). Im DVMF müssen die Athlet\*innen dabei einen ca. 60m langen Parkour mit 8-10 Hindernissen überwinden. Es gibt verschiedene Hindernisse, welche die unterschiedliche Parkourtechniken Balancieren, Schwingen, Hangeln, Springen, Unterqueren und Überqueren von den Athlet\*innen fordern. Hierzu fanden im Juni 2024 in Nürnberg die ersten Deutschen Meisterschaften in der Kombination Obstacle - Laser Run statt.

Auch hier nutzt der Landesverband für Modernen Fünfkampf NRW die Chance sich seinen breitensportlich ausgerichteten Vereinen mit einem zeitgemäßen und vielseitigen Sportangebot zu präsentieren. Auf verschiedenen Ebenen werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Vereinen angesprochen. In Köln wird das Angebot im Rahmen des Offenen Ganztags an zwei verschiedenen Grundschulen von Mitgliedsvereinen angeboten. Ziel ist es, dies in einem weiteren Schritt in die ansässigen Sportvereine zu übertragen und somit sportformatunabhängig zu verbreiten.

## **Biathle-Schüler-Wettkampf / Deutsches Fünfkampf-Abzeichen**

Von den Vereinen leider nur wenig genutzt werden der Biathle-Schüler-Wettkampf und das Deutsche Fünfkampf-Abzeichen, obwohl beide Angebote ohne große Einstiegshürden sehr einfach zu handhaben sind.

### **Biathle-Schüler-Wettkampf**

Beim Biathle-Schüler-Wettkampf sind vom Teilnehmer eine Laufstrecke und eine Schwimmstrecke zu absolvieren, wobei die Streckenlänge vom Alter abhängt. Ziel des Wettbewerbs ist es, möglichst vielen Kindern und Jugendlichen ein sportliches Erfolgserlebnis zu vermitteln. Daher sind die Teilnahmebedingungen besonders einfach gehalten. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler erhalten Urkunden. Bei Bedarf kann in die Ausschreibung das Logo eines Mitgliedsvereines eingefügt werden und der Verein als Ausrichter genannt werden, damit der Verein damit gezielt in seinem Umfeld, z.B. an Schulen, werben kann.

### **Deutsches Fünfkampf-Abzeichen**

Das Deutsche Fünfkampf-Abzeichen gibt es in folgenden Wertungsklassen:

- Kinder bis 12 Jahre
- Jugendliche von 13 bis 17 Jahren
- Erwachsene

Abnahmeberechtigt sind alle Trainer- und Übungsleiter\*innen in Sportvereinen im Bereich des DOSB und Lehrer\*innen im Rahmen des Schulunterrichtes.

Anerkennung für das Deutsche Sportabzeichen des DOSB: Im Jahr der Ausstellung wird das Deutsche Fünfkampf-Abzeichen vom Deutschen Olympischen Sportbund als Prüfung in der Disziplingruppe Ausdauer des Deutschen Sportabzeichens anerkannt.

### **Förderprogramm „Bewegt ÄLTER werden in NRW“ ist ausgelaufen**

Seit 2013 war der Landesverband für Modernen Fünfkampf NRW Projektpartner beim Landessportbund für das Projekt „Bewegt ÄLTER in NRW“. Nun ist das Förderprogramm ausgelaufen.

### **Netzwerk hat sich etabliert und weiterentwickelt**

Das mit Ausbruch der Pandemie vom Verband für die Studioleitungen, Geschäftsführungen und Vorstände der Mitgliedsvereine eingerichtete „Netzwerk zum digitalen Austausch“, das in Hochzeiten einen wöchentlichen Online-Meeting-Zyklus erreichte, hat sich in 2024 konsolidiert und dies nicht zuletzt, weil zahlreiche Kontakte aus den Zusammenkünften nun für einen bedarfsorientierten Austausch genutzt werden. Dabei hat sich nicht nur die Anerkennung fachlicher Expertisen der Vereinsvertreter untereinander entwickelt, sondern auch das Gefühl von Solidarität eingestellt. Ab 2025 wird der Verband für die Studioleitungen ein neues Podium zum Austausch anbieten, das quartalsweise im Wechsel digital und in Präsenz stattfinden wird.

## **Qualifizierung stark nachgefragt**

Die Pandemie hat in unseren Mitgliedsvereinen deutliche Spuren hinterlassen, teilweise durchaus auch im positiven Sinn. Neue organisatorische Formate wie termingebundene Teilnahmen haben das Sportangebot weiter diversifiziert. Digitale Angebote werden in vielen Sportvereinen nachgefragt und von Mitgliedern auf Dienstreisen und im Urlaub gerne angenommen. Gleichmaßen erfährt der Sport in der Halle oder auf dem Sportplatz eine Wiedergeburt mit einer gestiegenen Wertschätzung des Vereins als sozialer Begegnungsstätte. Insgesamt sind unsere Mitgliedsvereine gut durch und aus der Pandemiezeit gekommen. Einzig die Personalrekrutierung ist wie in vielen anderen Branchen nach wie vor eine umfassende Aufgabe. Mehr als je zuvor führt der Verband sportartübergreifende Grundausbildungen für Übungsleiter\*innen dezentral in den Vereinen durch und ist dadurch noch einmal enger mit den Mitgliedsvereinen zusammengewachsen. Für die beiden Berichtsjahre 2023 und 2024 hat der Verband zudem eine Qualifizierungsoffensive im Ausbildungsbereich aufgelegt, die jede neue beim Verband erworbene Lizenz honoriert, was wiederum bei der Akquise potentieller neuer Übungsleitungen gut ankommt und so den Vereinen hilft.

Mit den Erfahrungen des Blended Learning Formats, die der Verband mit Beginn der Pandemie im Bereich der ÜL C und der ÜL B Fitnesstrainer\*innen Ausbildung gewinnen konnte, fanden im Jahr 2024 erste Fortbildungen als Blended Learning Angebote statt. Zum Jahresende wird die erste rein digitale Fortbildung mit Begleitung einer Referentin im synchronen Format stattfinden.

In Kooperation mit dem Stadtsportverband Langenfeld haben wir in 2023 und 2024 ein Webinar für Finanzvorstände und Mitarbeiter\*innen der Finanzbuchhaltungen der Vereine veranstaltet.

## **Unterstützung beim Einkauf von Sportartikeln und Hygieneprodukten**

In der Not der Pandemie hat der Verband viele Vereine bei der Auswahl und Beschaffung von Hygieneprodukten wie Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel und Masken unterstützt. Zahlreiche Vereine nutzen dieses Angebot nach wie vor und haben darüber die Vorzüge einer Einkaufsgemeinschaft für Sportartikel schätzen gelernt.

## **Infomails**

Alle Vereine werden regelmäßig per E-Mail über Neuigkeiten, die uns über den DOSB, die DSJ oder andere Verbände und Institutionen erreichen, informiert.

## Anlage 4:

### Bericht des Vizepräsidenten Finanzen Andreas Perret Horn zum Verbandstag des Verbandes für Modernen Fünfkampf NRW e.V. am 09.11.2024 in Bonn

Andreas Perret erläuterte die Finanzen für den Berichtszeitraum 2022-2023. Im Jahr 2022 entstand ein hohes positives Jahresergebnis durch Neubewertung nach Wohnungstausch. Im Jahr 2023 erfolgte die Renovierung der Wohnung, woraus ein Minus in der Vermögensverwaltung entstand.

Tabelle 1: Gesamtergebnisse in der Jahresdarstellung

	HH RG 2021	HH RG 2022	HR RG 2023
Gewinn & Verlust			
A) Ideeller Bereich	128.225,84 €	94.620,29 €	134.512,20 €
B) Ertragsneutrale Posten	2.550,00 €	3.100,00 €	2.676,51 €
C) Vermögensverwaltung	-2.574,88 €	41.355,86 €	-20.817,61 €
D) Zweckbetrieb Sport	-115.525,70 €	-74.550,74 €	-126.339,11 €
Jahresergebnis	12.675,26 €	64.525,41 €	-9.968,01 €

Tabelle 2: Jahresbetrachtung Ideeller Bereich

Ideeller Bereich	HH RG 2021	HH RG 2022	HR RG 2023
<b>Einnahmen</b>			
Mitgliedsbeiträge	56.680,50 €	54.925,00 €	57.581,00 €
Zuschüsse	325.749,82 €	317.837,36 €	341.717,34 €
Sonstige Einnahmen	66.695,73 €	15.135,25 €	
<b>Gesamt</b>	<b>449.126,05 €</b>	<b>387.897,61 €</b>	<b>399.298,34 €</b>
<b>Ausgaben</b>			
Abschreibungen Anlagevermögen	32.827,99 €	28.231,10 €	21.305,05 €
Personalkosten	129.229,70 €	123.638,17 €	82.018,75 €
Reisekosten	2.662,57 €	0,00 €	
Übrige Kosten	156.179,95 €	141.408,05 €	161.462,34 €
<b>Gesamt</b>	<b>320.900,21 €</b>	<b>293.277,32 €</b>	<b>264.786,14 €</b>

Tabelle 3: Jahresbetrachtung Zweckbetrieb

Zweckbetrieb	HH RG 2021	HH RG 2022	HR RG 2023
<b>Einnahmen</b>			
Erlöse Lehre	30.592,50 €	64.847,00 €	87.956,50 €
Erlöse Lehrgänge	10.000,00 €	17.000,00 €	0,00 €
Sonstiges	0,00 €	11.715,00 €	6.215,00 €
Sonstiges	0,00 €	11.715,00 €	6.215,00 €
Gesamt	40.595,50 €	93.562,00 €	94.171,50 €
Gesamt	40.595,50 €	93.562,00 €	94.171,50 €
<b>Ausgaben</b>			
Kosten Reitpferde	23.910,23 €	6.793,82 €	0,00 €
Allg. Kosten des Sportbetriebs	42.011,09 €	31.038,41 €	55.499,95 €
Personalkosten Trainer	88.352,64 €	102.176,60 €	120.926,59 €
Ergebnis	156.118,20 €	168.112,74 €	220.510,61 €

Tabelle 4: Jahresbetrachtung Bilanz

Bilanz	HH RG 2021	HH RG 2022	HR RG 2023
Anlagevermögen	226.060,24 €	231.109,67 €	263.490,67 €
Finanzbeteiligung GmbH	12.909,70 €	12.907,70 €	12.907,70 €
Umlaufvermögen	121.857,63 €	96.051,13 €	91.732,13 €
Bank	316.993,82 €	418.103,72 €	370.129,95 €
Gesamt	680.022,39 €	758.176,22 €	739.835,25 € (inkl. 1.570,80 € Rechnungs- abgrenzung)
<b>Passiv</b>			
Vereinsvermögen	422.000,00 €	411.440,00 €	472.440,00 €
Ergebnisvortrag	230.556,81 €	253.792,07 €	257.317,48 €
Jahresergebnis	12.675,26 €	64.525,41 €	-9.968,01 €
Rückstellungen	12.985,00 €	12.700,00 €	14.000,00 €
Verbindlichkeiten	1.805,30 €	15.718,74 €	6.045,78 €
Gesamt	680.022,39 €	758.176,22 €	739.835,25 €